

## PRESSEMITTEILUNG

### ZwickRoell unterstützt IKEA bei deren Nachhaltigkeitszielen

Materialprüfung mit LTM 3kN von ZwickRoell beschleunigt Entwicklungsprozess

#### Auf einen Blick:

- **Innovative Materialprüfung:** hochpräzise Tests an recycelten Materialien unter axialer und torsionaler Belastung.
- **Effiziente Entwicklung:** Testmöglichkeiten sparen Zeit und Geld bei der Produktentwicklung.
- **Flexibilität im Fokus:** Statische und dynamische Materialprüfung dank patentierter Antriebstechnologie.

#### Zusätzlich verfügbar:

- Fotos
- Videos
- Englische News

**Optimiert zur Veröffentlichung in Print ca. 3.200 Zeichen (Version Online siehe Seite 3)**

Ulm, Juli 2024. ZwickRoell, führender Anbieter von Prüfsystemen, gibt die erfolgreiche Zusammenarbeit mit IKEA bekannt. Der schwedische Möbelhersteller nutzt die vielseitige LTM 3kN-Prüfmaschine von ZwickRoell, um die Eigenschaften von recycelten Materialien zu erforschen und zu optimieren. Die Partnerschaft unterstützt den Kunden bei der Erreichung von Nachhaltigkeitszielen und der Verbesserung der Produktqualität.

#### Nachhaltigkeit im Fokus

Auch bei IKEA legt man großen Wert auf Nachhaltigkeit: So investiert das Unternehmen zum Beispiel kontinuierlich in die Entwicklung neuer, umweltfreundlicher Materialien. Mit der LTM 3kN von ZwickRoell können präzise Materialprüfungen unter axialer und torsionaler Belastung durchgeführt werden. Diese Prüfungen sind entscheidend für die Qualität und Leistungsfähigkeit von recycelten Materialien.

#### Recycling-Materialien: Lösung und Herausforderung

IKEA steht vor der Aufgabe, den Anteil recycelter Materialien in seinen Produkten zu erhöhen, ohne Kompromisse bei der Qualität einzugehen. Da solche Materialien in den Eigenschaften häufig deutlich von sogenanntem Virgin-Material abweichen, sind umfangreiche und engmaschige Prüfungen erforderlich – zum Beispiel der Wechsel von

statischen auf dynamische Tests. Dazu braucht es flexible Testaufbauten, die schnelle und präzise Ergebnisse liefern. Diese geben wichtige Hinweise darauf, welche Parameter optimiert werden müssen, um die gewünschte Produktqualität zu erreichen. So können auch Recycling-Materialien schnell und zuverlässig entwickelt werden.

## **Effiziente Lösungen durch ZwickRoell**

Um die Eigenschaften der recycelten Materialien zu bestimmen, entschied sich der Kunde für die Anschaffung der LTM 3kN von ZwickRoell. Die LTM-Prüfmaschinen von ZwickRoell ermöglichen präzise, energieeffiziente und geräuscharme Prüfungen unter axialer und torsionaler Belastung. Sie kombinieren elektrodynamische und servohydraulische Technologien und sind sowohl für statische als auch für dynamische Ermüdungs- und Dauerschwingprüfungen einsetzbar. Prüffrequenzen bis zu 100 Hz, Prüfkräfte bis zu 10 kN und eine kompakte Bauweise machen sie zur idealen Ausstattung für jedes Prüflabor.

Mit den so gewonnenen Daten werden bei IKEA weiterführende Berechnungen in der Konstruktion neuer Produkte durchgeführt. So unterstützt ZwickRoell die digitale und virtuelle Produktentwicklung.

## **Zeit- und Kosteneinsparungen**

Durch die Zusammenarbeit mit ZwickRoell konnte der Kunde erhebliche Zeit- und Kosteneinsparungen erreichen: Mit der LTM 3kN-Prüfmaschine sind jetzt auch dynamische Tests möglich, die schnellere und bessere Ergebnisse liefern und den Aufwand deutlich reduzieren.

„Wir haben hohe Anforderungen an unsere Entwicklungsabteilung. Deswegen haben wir eine gründliche Machbarkeitsstudie durchgeführt. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Demonstrationslabor von ZwickRoell in Deutschland, das schnell und entgegenkommend war, konnten wir eine fundierte und sehr gute Entscheidung treffen“, sagt Marko Kokkonen, Test Development Engineer bei IKEA. Und er ergänzt: „Weitere wichtige Faktoren, die zu unserer Entscheidung geführt haben, waren die starke lokale Unterstützung und der Service von ZRS Testing System.“

Link zur englischen Case Study: [Materials testing supports the development of furniture | ZwickRoell](#)

**Optimiert für Online-Veröffentlichungen ca. 1.400 Zeichen**

## **Mehr Nachhaltigkeit bei IKEA**

ZwickRoell treibt die nachhaltige Entwicklung bei IKEA voran. Durch den Einsatz der LTM 3kN-Prüfmaschine testet IKEA recycelte Materialien effizient und präzise. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es IKEA, umweltfreundliche Produkte von höchster Qualität zu entwickeln und dabei Zeit und Kosten zu sparen.

## **Innovative Materialprüfung**

IKEA setzt verstärkt auf recycelte Materialien. Die LTM 3kN-Prüfmaschine führt präzise Materialtests unter verschiedenen Belastungen durch und stellt sicher, dass die Materialien den höchsten Qualitätsstandards entsprechen.

## **Optimierung und Effizienz**

Mit der LTM 3kN kann IKEA umfassende Materialtests durchführen. Dies liefert detaillierte Ergebnisse zur Verbesserung der Materialien und unterstützt eine effiziente Produktentwicklung.

## **Nachhaltige Vorteile**

Die dynamischen Testmöglichkeiten der LTM 3kN führen zu schnelleren und kosteneffizienteren Entwicklungsprozessen bei IKEA. So können innovative, nachhaltige Produkte schneller auf den Markt gebracht werden.

## **Stimmen aus der Praxis**

„Mit flexiblen und vielseitigen Geräten sparen wir viel Zeit und Geld. Nach einer gründlichen Voruntersuchung fiel die Wahl auf die LTM 3kN von ZwickRoell. Jetzt können wir noch hochwertigere, im Sinne der Nachhaltigkeit entwickelte Produkte anbieten,“ sagt Marko Kokkonen, Test Development Engineer bei IKEA.

## Kontakt ZwickRoell

ZwickRoell GmbH & Co. KG  
Wolfgang Mörsch  
August-Nagel-Str. 11  
89079 Ulm  
Tel: +49 (0) 7305-10-11763

[wolfgang.moersch@zwickroell.com](mailto:wolfgang.moersch@zwickroell.com)  
[www.zwickroell.com](http://www.zwickroell.com)

## Kontakt Presseagentur

awikom gmbh  
Verena Hladik  
Otto-Hahn-Ring 3-5  
64653 Lorsch  
Tel: +49 (0) 6251-17550-10

[verena.hladik@awikom.de](mailto:verena.hladik@awikom.de)  
[www.awikom.de](http://www.awikom.de)



### Bildunterschrift:

Prüfung bei IKEA mit LTM 3kN (Bildquelle: ZwickRoell GmbH & Co. KG)

## Über die ZwickRoell Gruppe

ZwickRoell ist weltweit führend in der Material- und Bauteilprüfung und Kunden profitieren von über 160 Jahren Erfahrung in unterschiedlichen Branchen. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 304 Mio. EUR. Die Firmengruppe ZwickRoell besitzt Produktionsstandorte in Deutschland, Österreich, Großbritannien und China sowie Niederlassungen und Vertretungen in 56 weiteren Ländern. Aktuell zählt ZwickRoell mehr als 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon arbeiten 1.200 Beschäftigte am Standort in Ulm. Weitere Informationen auf [www.zwickroell.com](http://www.zwickroell.com)